



HELLA und Farasis Energy vereinbaren strategische Partnerschaft

Schwerpunkt der Zusammenarbeit liegt auf dem Angebot einer modularen Plattform für Batteriemanagementsysteme zum Einsatz in Elektrofahrzeugen

Lippstadt, 29. Juni 2021. Der international aufgestellte Automobilzulieferer HELLA stärkt seine Position im Bereich Elektromobilität durch eine strategische Partnerschaft mit dem Batteriehersteller Farasis Energy Europe. Ziel der Kooperation ist es, bis 2024 eine neue, skalierbare Plattform für Batteriemanagementsysteme für Elektrofahrzeuge zu entwickeln. Im Rahmen der Zusammenarbeit wird Elektronikexperte HELLA insbesondere seine langjährige Expertise in den Bereichen Batterieelektronik sowie Batteriemanagementsysteme einbringen. Farasis wird sein ausgeprägtes Know-how auf dem Gebiet der Batterieherstellung beisteuern und die Integration des Batteriemanagementsystems in die Hochvoltbatterie vornehmen. Zielmärkte für den Einsatz der Batterielösungen sind zunächst Europa sowie Nord- und Südamerika.

„Die Mobilität von Morgen wird überwiegend elektrisch sein. Hochvoltbatterien werden in diesem Kontext eine Schlüsselrolle spielen. Um die Transformation zur Elektromobilität weiter voranzutreiben, werden vor allem modulare Batterielösungen benötigt, die sich flexibel an die jeweiligen Anforderungen der Automobilhersteller anpassen lassen“, sagt Guido Schütte, der bei HELLA das Product Center Energy Management verantwortet. „Von daher freuen wir uns, auf Basis der nun mit Farasis vereinbarten strategischen Kooperation solch eine skalierbare Plattform für Hochvoltbatterien gemeinsam auf den Weg zu bringen.“

„Mit HELLA haben wir einen leistungsstarken Partner und Zulieferer an unserer Seite, der sich ebenso wie Farasis durch eine hohe Innovationskraft im Bereich des Energiemanagements auszeichnet“, sagt Sebastian Wolf, Head of EU Operations bei Farasis. „Durch Bündelung unserer spezifischen Stärken werden wir nicht nur eine innovative Batterielösung für Elektrofahrzeuge auf den Markt bringen, sondern vor

PRESSEMITTEILUNG



allem auch einen weiteren, wichtigen Beitrag auf dem Weg zu CO₂-neutraler Mobilität leisten.“

Hinweis:

Diesen Text sowie passendes Bildmaterial finden Sie auch in unserer Pressedatenbank unter:
www.hella.de/presse

HELLA GmbH & Co. KGaA, Lippstadt: Hella ist ein börsennotiertes, global aufgestelltes Familienunternehmen mit über 125 Standorten in rund 35 Ländern. Mit einem Umsatz von 5,8 Milliarden Euro im Geschäftsjahr 2019/2020 sowie 36.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zählt Hella zu den weltweit führenden Automobilzulieferern. Spezialisiert auf innovative Lichtsysteme und Fahrzeugelektronik ist Hella seit mehr als hundert Jahren ein wichtiger Partner der Automobilindustrie sowie des Aftermarket. Darüber hinaus entwickelt, fertigt und vertreibt Hella im Segment Special Applications Licht- und Elektronikprodukte für Spezialfahrzeuge.

Farasis Energy Europe GmbH, Frickenhausen: Farasis wurde 2002 in Kalifornien gegründet und ist ein börsennotierter Hersteller von Li-Ionen Zellen, Modulen und Batteriesystemen für Automobil- und Industrieanwendungen. Derzeit beschäftigt Farasis mehr als 4.000 Mitarbeiter weltweit und betreibt Forschungs- und Entwicklungszentren in den USA, in China und in Deutschland. Es bestehen zwei Fertigungswerke in Ganzhou und Zhenjiang (China). Der Aufbau eines dritten Produktionsstandorts in Europa ist geplant.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Dr. Markus Richter
Unternehmenssprecher
HELLA GmbH & Co. KGaA
Rixbecker Straße 75
59552 Lippstadt
Deutschland
Tel.: +49 (0)2941 38-7545
Fax: +49 (0)2941 38-477545
Markus.Richter@hella.com
www.hella.com